

E2 BACHELORENTWERFEN

PLACES OF SCIENCE

AN URBAN NETWORK OF ENCOUNTER

BRIEF

E2 BACHELORENTWERFEN I.SD

PLACES OF SCIENCE - AN URBAN NETWORK OF ENCOUNTER

In diesem Semester werden wir "Orte der Wissenschaft" entwerfen, die den Austausch zwischen Gesellschaft und Forschung zum Thema haben. Die zahlreichen transdisziplinären Aktivitäten der einzelnen Forschenden an der Universität Innsbruck und die vielfältigen Sammlungen der Institute sind fragmentiert auf viele Standorte verteilt, ohne die Möglichkeit, Austausch und Sichtbarkeit im Stadtraum zu erzeugen.

Studierende werden ausgehend von einer Analyse der Forschungslandschaft der Universität und den zahlreichen Sammlungen, Exposituren und Aktivitäten ein gemeinsames Konzept für ein dezentrales Haus der Wissenschaft entwickeln. Sie werden in Entwurfsprojekten verschiedene Standorte und Themenschwerpunkte erarbeiten. Am Ende des Semesters werden komplexe Gebäudeentwürfe entstehen, welche neue Typologien für Räume der Vermittlung und der Kommunikation vorschlagen.

Wir werden dabei die Methode des "volumetrischen Entwerfens" anwenden, die am i.sd erforscht wird und welche die dreidimensionalen Möglichkeiten digitaler Werkzeuge voll ausschöpft. In Workshops werden Studierende das volumetrische Skizzieren mit 3D-Punktwolken und die Notation dreidimensionaler Daten im Raum anwenden. Das volumetrische Denken wird uns dabei eine ganz neue Sichtweise auf unsere Entwürfe erlauben: wie mit einem Röntgenblick können wir das Innere und seine Struktur gleichzeitig mit der äußeren Formation entwickeln. Entscheidungen im kleinsten Detail können Rückwirkungen auf das Ganze haben und umgekehrt.

EIN AUSZUG AUS DEN SAMMLUNGEN UND ARCHIVEN DER UIBK MIT DENEN WIR UNS BESCHÄFTIGEN WERDEN:



SAMMLUNG EXPERIMENTALPHYSIK



HISTORISCHE SAMMLUNG BIBLIOTHEK



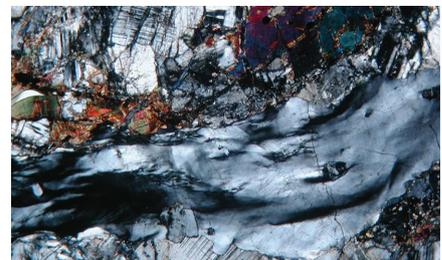
HISTORISCHE STERNWARTE UIBK



DITTRICHIANER



ARCHIV FÜR BAU.KUNST:GESCHICHTE



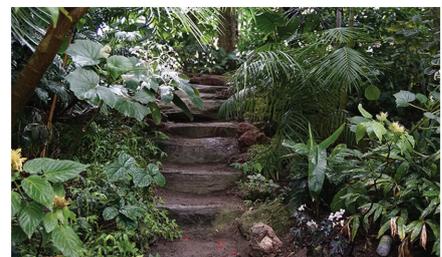
SAMMLUNG ERDWISSENSCHAFTEN



ALPENGARTEN PATSCHERKOFL



ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM



BOTANISCHER GARTEN

BRIEF

AUFBAU DES STUDIOS

Task 1: Ort und Programm (4 Wochen)

Studierende analysieren einen Standort mit seinen thematischen und urbanen Potentialen als "Ort der Wissenschaft" und entwickeln ein volumetrisches Konzept zu Raumprogramm, Erschließung, Austausch mit dem Kontext und Vermittlung von Forschung.

Task 2: Volumetrische Punktwolken (4 Wochen)

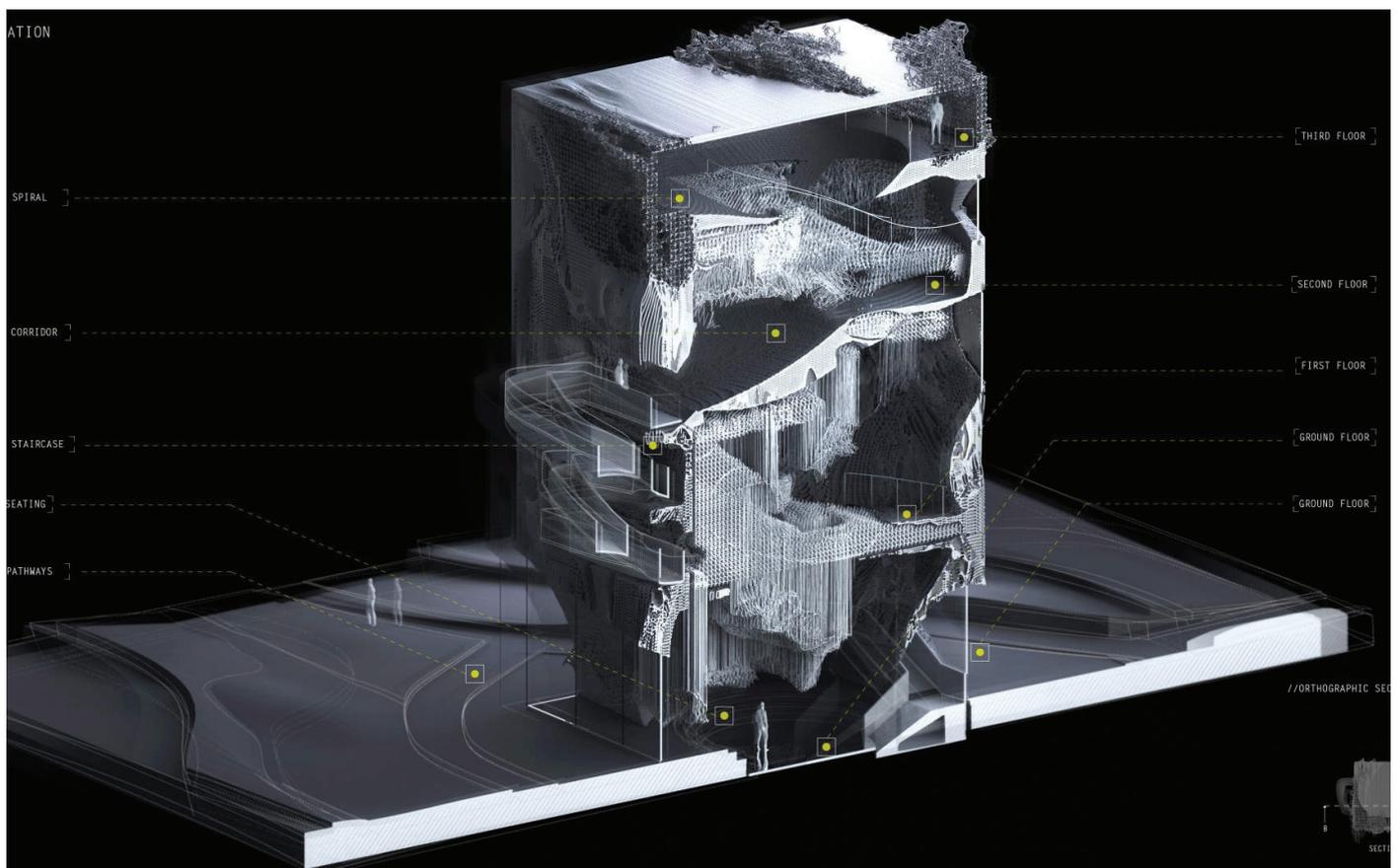
In Workshops werden die notwendigen digitalen Methoden vermittelt; Vorkenntnisse in Rhino/GH werden vorausgesetzt. Studierende erarbeiten eine erste Skizze des Gebäudes und notieren relevante Entwurfskriterien in dreidimensionalen Studien.

Task 3: Ort der Wissenschaft - Building Design (7 Wochen)

Die Gebäudeideen und volumetrischen Konzepte werden weiterentwickelt; Raumprogramm, Erschließung, Konzepte zum öffentlichen Raum und Ausstellungsgestaltung werden integriert. Abgabe: ein Gebäudeentwurf mit physischen Modellen, planlichen Darstellungen sowie Visualisierungen.

Das Studio ist Teil eines "Vertical Studios" am i.sd. Das bedeutet, dass das Thema "Haus der Wissenschaft" in allen Entwerfen bearbeitet wird; jedes Studio hat jedoch seinen eigenen Fokus. Es sind auch übergreifende Studio-Aktivitäten geplant wie Input-Lectures von Wissenschaftlern und Kuratoren, Besuch von Referenzprojekten sowie Cross-Reviews zwischen den Studios.

(C) Bild: Julian Edelmann x i.sd



INSTRUCTORS



Univ.-Prof. Mag. arch. Kristina Schinegger

Kristina Schinegger is a professor of structure and design and co-head of the i.sd research group at the University of Innsbruck. She is a principal investigator in the Special Research Project “Advanced Computational Design” and co-leads the SFB subproject “Computational Immediacy.” She taught at the Bartlett, UCL London, and TU Vienna and is co-founder of the practice soma architecture. Her work has been exhibited in numerous institutions such as the Venice Biennial, the FRAC Center Orleans or the MAK Vienna.



Univ.-Prof. Mag. arch. (ZT) Stefan Rutzinger

Stefan Rutzinger is professor of structure and design and co-head of i.sd at University of Innsbruck. Since 2023 he is also head of the Department of Design. He is a principal investigator in the Special Research Project “Advanced Computational Design” and co-leads the SFB subproject “Computational Immediacy.” He is co-founder of soma architecture and held academic positions at the Academy of Fine Arts in Munich, the Academy of Fine Arts in Vienna, TU Vienna, and the Bartlett School of Architecture, UCL London.



Dipl.-Ing. Fabian Partoll

Fabian Partoll studied architecture at the University of Innsbruck and submitted his master thesis at i.sd in 2019. He worked as an architect in international offices such as Graft Architects in Berlin and Querkraft Architects in Vienna and joined i.sd as a senior lecturer in 2024. Fabian is a civil engineer and member of the Austrian Chamber of Architects.



Bac. Sci. Kevin Hügler

tba

In addition to invited international guests, Arch. Mario Gasser will give us continuous feedback during pin-ups and reviews. <https://www.mariogasser.com/>